

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Abgesagte Silvesterfeier auf dem Stuttgarter Schlossplatz 2025

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie bewertet sie die Entscheidung des Stuttgarter Gemeinderats, die zentrale Silvesterfeier abzusagen, im Hinblick auf die Sicherheitslage und den Schutz von Bürgerinnen, Bürgern und Einsatzkräften in der Stuttgarter Innenstadt in der Silvesternacht?
2. Wie bewertet sie die Wirksamkeit der bisherigen Böller- und Pyrotechnikverbote im Cityring hinsichtlich Einhaltung, Kontrolle und Ahndung von Verstößen?
3. Inwieweit kann sie die Umsetzung und Ahndung eines flächendeckenden Feuerwerksverbots in der Silvesternacht 2025/2026 im Stuttgarter City-Ring sicherstellen?
4. Welchen Einfluss hat der Wegfall der Veranstaltung in der kommenden Silvesternacht aus ihrer Sicht auf ein erhöhtes Konflikt- oder Aggressionspotenzial bzw. Sicherheitsrisiko im Cityring?
5. Wie hoch fielen die Kosten für Polizei-, Rettungs- und Einsatzkräfte bei der Silvesterfeier am Schlossplatz in den vergangenen Jahren seit 2019 aus (bitte aufgeschlüsselt nach Polizei-, Rettungs- und Einsatzkräfte sowie Jahren)?
6. Von welchen Beträgen ging sie hinsichtlich der im u. g. Presseartikel veröffentlichten Aussage aus, dass die Kosten für einen Polizeieinsatz in der Silvesternacht günstiger ausfielen als ein finanzieller Zuschuss zur Silvesterfeier 2025/2026?
7. Inwiefern wurde von Seiten der Stadt Stuttgart ein konkreter Betrag für einen gewünschten Landeszuschuss für die geplante Silvesterfeier 2025 genannt (bitte unter Angabe der Höhe des genannten Betrags)?
8. Inwiefern teilt sie die Ansicht, dass eine Silvesterfeier auf dem Stuttgarter Schlossplatz Gäste aus dem ganzen Umland anzieht und dementsprechend eine Beteiligung des Landes Baden-Württemberg als angemessen einzustufen ist?
9. Welche Erkenntnisse liegen ihr über die wirtschaftlichen und touristischen Auswirkungen der Absage der zentralen Silvesterveranstaltung auf dem Schlossplatz vor?
10. Welche Veranstaltungen und Attraktionen sind bis einschließlich 31. Januar 2026 auf dem Stuttgarter Schlossplatz sowie im Innenhof des Neuen Schlosses geplant (bitte aufgeschlüsselt nach Zeitraum, Veranstaltung/Attraktion)?

14.10.2025

Haag FDP/DVP

Begründung

Die Landeshauptstadt Stuttgart muss die geplante Silvesterfeier auf dem Schlossplatz aus Kostengründen absagen. Laut Aussage der Stadtverwaltung habe das Land die Kosten für

den Polizeieinsatz als geringer angesehen als einen Landeszuschuss. Gespräche mit der Landesregierung wegen eines Zuschusses seien laut Landeshauptstadt zu keinem Ergebnis gekommen. Die Kleine Anfrage will die Bewertung dieser Entscheidung aus Landessicht sowie anderweitige Planungen für die Wintersaison 2025/2026 auf dem Stuttgarter Schlossplatz erfragen.